

8 Lokales

Das Institut für Pervasive Computing der Johannes Kepler Universität unter der Leitung von Alois Ferscha ist jetzt auch an großen EU-Grundlagenforschungs-Projekten beteiligt. Ferscha und sein Team entwickeln sensorbasierte Erkennungs- und Vorhersagemethoden für Situationen und Aktivitäten des Menschen – die Grundlage für eine Vielzahl moderner Informatiklösungen wie „intelligenter“ Räume, Autos, Werkzeuge, Kleidung oder Möbel.

Foto: JKU